Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

damit sundt / Nuch ist es villeicht
lieb zehaben warm es ist leicht
das man jn gunn seiner vol
komenhait / vnd wel das er
sey allmächtig vnd ewig ꝛc. Alb
das wir genüg dem gepot da
mit vns ist auf gesagt war
den das lieb haben gots vn dz
wir damit ẽdienen das ewig
leben gots / vnd das wir damit
ẽdienen das ewig leben Do
mueß wir got lieb haben vber
alle ding / vnd das gesthiecht
drualtichleichen / des ersten
hab wir got den hirn lieb vb̃r
alle ding / so wir jn mir lieb ha
ben durch sein selbs willen / dz
ist das wir jn güts wellen al
so das wir wellen das er sey al
mächtig / ewig vnd vnmäßleich
wers ꝛc mir durch seine willen
warm mir darumb das es im
guet ist sein wondigkait / vnd
sein volthomenhait / vnd nicht
das vns etwas güts daraus
kom / oder etwas nügs oder ge
wins / vnd das irs dysterpas ẽ
stat Do schult nr merken das
etwern lieb haben ist noch zwair
lay / das erst ist / warm wir ett
wern lieb haben durch vnsern
willen vnd mir durch vnsers nüz
willen / vnd also haben wir lieb
vnsre ros / vnsre ochsen / vnd sam
leich andre vnser ding / warm
wir wellen den selben güts wir
wellen das sy sein vast starck / vnd
gesint / nicht durch nan willen
allain / sunder vilmer durch vnsr̃
willen / warm darumb das sy vns
nüz sind / vnd vast arbautten od̃
vil geltent / Also haben wir auch
lieb vnsre acker / vnser wisen
wengarten / vnd ander samleich
ding / vnd in der maß schullen
wir got den hirn nicht also lieb
haben durch vnsern willen / vn
durch vnsers nüz willen / noch
durch ains andern dings willn
das er nicht selber ist / warm als
nr gehört habt also wir vnsre
ros ochsen acker wisen wengar
ten / vnd andre ding lieb / Nun
wers gar vnzimleich / vnd vn
gerecht / das wir got den hirn
nicht andres lieb hetten dem
samleiche ding / vnd auch got
lieb haben durch vnsers nüz
willen / oder durch ains andern
dings willen / das er nicht selb̃
ist / das ist ein vberung natur
leicher ordnung / vnd ein sind
als augustinus schreibt in dem
püche lxxx. trui questionu / das
ander / lieb haben haisent die ler
genamigkleichn ein sicwntlichs
lieb haben / vnd ist warm man
ettwan lieb hat / also das man
ym güts wil mir darumb / warm
es ist im guet / vnd also schullen
wir got den hirn lieb haben / wan
wir schullen wellen das er sey